

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 76.

Montag den 17. März.

1862.

### Bekanntmachung.

Das im **Erödelhofe** an der Sternwartenstraße stehende **Schuppengebäude** und die denselben umgebende **Mauer nebst Thoren** sollen zum **Abbruch** an den Meistbietenden versteigert werden.

Erstehungslustige haben sich **Donnerstag den 20. März** dieses Jahres **Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entschlieung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Versteigerungsbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus.

Leipzig den 13. März 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Vollsack. Cerutti.

### Tageskalender.

**Stadttheater.** Mit aufgehobenem Abonnement.

Letzte Gastvorstellung  
des Fräulein **Janauschet**, Königl. sächs. Hof-Schauspielerin.  
Neu einstudirt:

**Adrienne Lecouvreur.**

Drama in 5 Acten, frei nach Scribe und Legouvé von Th. G. Herrmann.

Personen:

Moritz, Marschall von Sachsen	Herr Hanisch.
Der Prinz von Bouillon	Herr Stürmer.
Die Prinzessin, seine Gemahlin	Fräul. Lemcke.
Die Herzogin von Aumont	Fräul. Heller.
Der Abbé von Chazeuil	Herr G. Kühn.
Die Marquise von Rochemille	Fräul. Guth.
Adrienne Lecouvreur	
Michonet, Regisseur des Theater français	Herr Kühns.
Mademoiselle Douvenot,	Fräul. Stein.
Mademoiselle Dongeville,	Fräul. Ganz.
Quinault,	Herr Freytag.
Poiffon,	Herr Saalbach.
Eine Kammerfrau	Fräul. Giesler.
Ein Diener des Prinzen	Herr Prohl.
Herren und Damen.	

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: 1730 im Monat März.

Adrienne Lecouvreur — Fräulein Janauschet.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

**Gewöhnliche Preise.**

Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

### Zur Nachricht.

Die zu der heutigen Vorstellung bestellten Billets, so wie die der geehrten Abonnenten bleiben bis um 10 Uhr reservirt, von welcher Zeit ab sie anderweit vergeben werden.

Die Direction des Stadttheaters.

### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

### Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit  
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 U.

Auszahlungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Gew. Bild.-Verein. Heute Abend naturwissenschaftlicher Vortrag von Herrn Prof. Hofmayer.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Felhansplatz für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11. Portraits-Bildarten, sehr elegant, das Duzend 4 Ngr.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

### Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig nach

Berlin: \*3.50. — 8.45. — \*5.50. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — 2.30.)  
Bergheim: \*7. — 12.15. — 6.  
Chemnitz: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — \*9. — 2.30. — 6.30.)  
Coburg etc.: \*11.5. — 1.40. (bis Reiningen).  
Dessau: 3.50. — 8.45. früh. — 8.30. Abds.  
Dresden: 5.45. — \*9. — 12. — 2.30. — 6.30. — \*10.  
Eisenach etc.: 5. — 8.15. — \*11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — \*11.8.  
Frankfurt a. M.: 5. — \*11.5. — \*11.8. Abts. — (Westl. Staatsbahn: \*5.15. Morgs. — 6.20. Abds.)  
Hof: \*5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenburg).  
Magdeburg: \*7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Eßthen) — 10.  
Meißen: 5.45. — \*9. — 12. — 2.30. — 6.30.  
Schwarzenberg: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 6.20.  
Teich und Gera: 5. — 1.40. — 7.5.  
(Die mit \* bezeichneten sind Eilzüge.)

### Bekanntmachung.

Am 7. d. M. sind von einem an der Münzgasse allhier gelegenen Trockenplatze die nachstehend unter A. verzeichneten Wäschstücke, so wie ein Tragkorb entwendet worden.

Wir bitten, uns alle bezüglich dieses Diebstahls etwa gemachten Wahrnehmungen baldigst mitzutheilen. Leipzig, am 15. März 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Meßler. Bausch.

A.

1 blaugedruckter Rock, 10 Handtücher B. S. gez., 1 Frauenhemde E. L. gez., 1 Oberhemde, 1 Knabenhemde, 1 Mädchenhemde, 6 bunte Rattenschürzen, 6 bunte Kinderhemden, 1 lilla-braun-roth- und weißgewürfelter Kupffissenüberzug, 6—7 weiße Jüpfchen, 6—7 Kinderhemdchen, ferner 1 Mannshemde, C. H. gez., 1 Frauenhemde, A. H. gez. und 1 weißes Shirtingtuch.

2.

### Gerichtliche Versteigerung

von Meubles, Betten, Kleidungsstücken, Wäsche, Bildern, Pretiosen und Silberzeug, Büchern und Druckschriften, div. Damenhüten, Sammet- und Seidenband, Wirthschaftsgeräthen und andern Gegenständen

Montag den 24. März 1862

und folgende Tage, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Königl. Gerichtsgebäude, Eingang III, Parterre-Zimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung durch

Alwin Schmidt,

Kön. Ger.-Auct.

Kataloge à 1 N sind vom 17. März a. e. bei Herrn Buchbindermeister Molwitz unter dem Rathhause zu haben.

**AUCTION** im weißen Adler morgen den 18. März und folgende Tage; enthaltend Meubles und Geräthschaften aller Art, Betten, Wäsche, Kleider, Delgemälde, Kupferstiche, Cigarren, Rum, Wein, Essenzen, Liqueure, Weinessig. Kataloge sind im Durchgange des Rathhauses bei Koch zu haben.